

Beiträge

vom

31.03.2010-07.05.2010

23.02.2017 - 24.02.2017 ▼

Freitag, 7. Mai 2010

„Köln rockt“



Der Kölner Nachwuchswettbewerb für Bands und Einzelmusiker, die wissen, wie man das Publikum begeistert.

An diesem Rock-Contest führt kein Weg vorbei. Denn wer dem Rock-Olymp ein Stück näher kommen möchte, hat jetzt bei "Köln rockt" die Chance, Publikum und eine fachkundige Jury mit seinen Rock-Talenten zu begeistern.

Anmeldungen sind noch bis zum 16. Mai, 24 Uhr, möglich. Ab dann geht es per Online-Voting raus auf die Bühne, um sich Live der Konkurrenz zu stellen. Alle Teilnehmer erwarten Ruhm und Ehre. Und für die Finalisten gibt es noch tolle Preise hinzu. Hierzu bitte dem Link in der Schlagzeile folgen!

Quelle und Grafik: www.rhingtoen.de

Donnerstag, 6. Mai 2010

Nachwuchs hilft Nachwuchs – Der karnevalistische Nachwuchs stellt sich vor und hilft dem Porzer Nachwuchs

-akl- Eine Mischung aus Benefiz- und Vorstellabend präsentiert Kölsche-Fastelovend.de, das Internetportal rund um den Kölner Karneval, in Kooperation mit dem □Kulturgut Eltzhof□ in Köln-Porz (Wahn). Am Samstag, dem 18. September 2010, präsentieren sich ab 19.00 Uhr insgesamt zwölf karnevalistische Programmpunkte, darunter überwiegend Nachwuchskräfte oder Künstler, die in der Kölner Region noch nicht so bekannt sind. Bereits ab 17.00 Uhr gibt es im Foyer des Veranstaltungssaals

im "Kulturgut Eltzhof" eine kleine karnevalistische Leistungsschau namhafter Unternehmen aus der Region. Ab circa 18.40 Uhr wird dann das Bühnenprogramm mit einem kleinen Vorprogramm der Kölner Sängerin Angela Krüll eröffnet.

"Den Gedanken, einen eigenen Präsentationsabend für den karnevalistischen Nachwuchs zu organisieren, haben wir in der Redaktion schon länger gehegt. Aufgrund der Tatsache, dass es in Porz keinen solchen Präsentationsabend gibt und wir mit dem "Kulturgut Eltzhof" einen Partner in Porz-Wahn gefunden haben, der unser angedachtes Konzept mitträgt, haben wir dann kurz nach Ende der Session 2010 Nägel mit Köpfen gemacht.", so Andreas Klein, Redaktionsleiter von Kölsche-Fastelovend.de.

Die Organisation der Veranstaltung liegt bei Kölsche-Fastelovend.de, das "Kulturgut Eltzhof" stellt den Veranstaltungssaal kostenfrei zur Verfügung. Das DOM-Brauhaus im Kulturgut Eltzhof sorgt für die Bewirtung an dem Abend. Neben frischem DOM-Kölsch und Softdrinks wird das Brauhaus eine kleine Speisekarte für die Veranstaltung zusammenstellen. Alle Künstler treten ohne Gage auf. "Der Erlös des Abends wird einem guten Zweck in Köln-Porz zukommen. Ob wir das Geld in die dringend notwendige Renovierung einer Schule oder eines Kindergarten stecken, ob wir damit Spielgeräte für einen Spielplatz kaufen oder etwas anderes damit machen, werden wir spätestens am Veranstaltungsabend bekannt geben.", so Andreas Klein weiter. "Aber auf jeden Fall wird es etwas sein, was Kindern – also dem Nachwuchs – zu Gute kommt. Daher auch der Name der Veranstaltung 'Nachwuchs hilft Nachwuchs'".

Die Veranstaltungsdaten im Überblick:

Wann: Samstag, den 18. September 2010 / Einlaß ab 17.00 Uhr, Leistungsschau ab 17.00 Uhr, Beginn: ca. 18.40 Uhr (Vorprogramm).

Wo: Kulturgut Eltzhof, St.-Sebastianus-Straße 10, 51147 Köln-Porz (Wahn), www.eltzhof-kulturgut.de.

Was: "Nachwuchs hilft Nachwuchs" – Der karnevalistische Nachwuchs stellt sich vor und hilft dem Porzer Nachwuchs

Eintritt: 11,00 € (Anmeldung unter karten@koelsche-fastelovend.de, weitere Informationen folgen dann umgehend).

Quelle: www.koelsche-fastelovend.de

Donnerstag, 6. Mai 2010

Swing vum Rhing – „Dat Kölsche Rattepack“ im September in Concert



-hgj- Zum **02. Rhingtön Musiktreff**, hatte Manfred Rolef als General Manager des Kölner Heimatlabels der EMI Music und sein Team, all jene geladen, die entweder in der Kölner Musikszene zu gehören oder aus den Medienkommen und die die multimediale Partner der Künstler und der Musikverlage sind.

Wie schon im vergangenen Herbst, beim **01. kölschen Musik- und Medientreff**, war auch heute Abend wieder das **„Gaffel am Dom“** das Stammquartier der beiden Klientel, die auf informative Gespräche gepaart mit einem leckerem Büfett und einer musikalischen Überraschung einstellen durften.

So standen heute Oliver **„Olli“** Blum und Uwe Modler als **„Dat kölsche Rattepack“** ganz im Fokus, die einige Lieder ihres Repertoires vorstellten und somit zugleich auf ihr erstes Konzert am 8. September 2010 im großen Saal des Maritim Hotels hinwiesen. Ganz im Stil des legendären **„Rat Pack“** starten die beiden Kölner Künstler zusammen mit der **„Swing vum Rhing“** Big Band ihr Swing Konzert in dem bekannten Kölner Hotelbetrieb am Heumarkt. Der Vorverkauf für das Konzert der Rheingold Event Service am zweiten Mittwoch im September startet übrigens am morgigen 7. Mai. Die Karten sind wie immer in allen KölnTicket Vorverkaufstellen oder über die Hotline +49 (0) 2 21/28 01 zum Preis von **0 44,00, 0 35,00 und 0 29,00** zzgl. VVK-Gebühr erhältlich. ***** Einfach durch Doppelklick dem Link in unserer Schlagzeile folgen! *****

Neben den zahlreichen Medienvertretern, waren unter anderem Sonja Becker, Micky Brühl (Paveier) **„Die Cöllner“**, **„Hanak“** Peter Horn und F.M. Willizil (Kölsch Fraktion), **„Die Klüngelköpp“**, Stefan Knittler, die **„Kölsche Bengels“** Hans Krein (Reiter-Korps Jan von Werth und Literatenstammtisch), Wolfgang Löhr und Frank Straßburger (**„W“** Dabbelju Records),

Christof Groß und Detlef Vorholt (Pavement Records), "Die Rabaue", Ralle Rudnik, "Dir Rheinländer", Ralf Schlegelmilch (Rheingold Event Service) Peter Schmitz-Hellwing (Willi Ostermann Gesellschaft), Erry Stoklosa ("Bläck Fööss"), Dieter Szary (Presseoffizier Kölsche Funke "rut-weiß") der Einladung gefolgt und lauschten bei frischem Gaffel Kölsch und Leckereien vom kölschen Büffet den beswingten Liedern des "kölsche Rattepacks" und der unter der Leitung von Markus Quodt stehenden "Swing vom Rhing" Big Band, die die Titel live begleiteten.

Mittwoch, 5. Mai 2010

Zunft " Müüs " eine aktive Gruppe sucht Verstärkung



-jfr- Wem die kölschen Lieder direkt in die Beine gehen, so daß er nicht stillstehen kann, der ist bei einer Tanzgruppe gut aufgehoben. Anstatt im Fitness-Studio oder in der Tanzschule viel Geld auszugeben, ist es doch bedeutend einfacher, mit Sportkleidung und Turnschuhen ausgestattet, sich motiviert in einer Kölner Tanzgruppe zu engagieren. Die Zunft-Müüs bieten jungen tanzbegeisterten Leuten eine Plattform, um sich fit zu halten, in einer Gruppe von Gleichgesinnten Spaß zu haben, Gemeinschaft und Freundschaft zu erleben und nicht zuletzt um zu tanzen. Denn welches Kölsche Määdche und welcher Kölsche Jung möchte nicht einmal auf den Bühnen in und um Köln stehen und den Applaus des Publikums in sich aufnehmen?

Allerdings bevor es soweit ist, muß hart gearbeitet werden. Zweimal die Woche trainieren die Zunft-Müüs unter der Leitung eines professionellen Teams. Dabei stehen Ausdauertraining, Aufbau der Muskulatur und das Üben der Hebefiguren, neben dem Einstudieren von Tänzen im Vordergrund. Trotzdem hat die Gruppe dabei viel Spaß. Es wird gelacht, sich gegenseitig geneckt und so manche flapsige Bemerkung zu nicht ganz so gelungenen Tanzschritten oder Hebefiguren in den Raum

geworfen. Die Atmosphäre ist freundschaftlich. Man merkt, das ist eine eingeschworene Gemeinschaft.

Wer Lust hat, bei den Zunft ☐ Müüs mal reinzuschnuppern, einfach Kontakt auf nehmen und ein Probetraining vereinbaren unter: **kommandant@fidelezunftbrueder.de** oder +49 (0) 1 72/7 74 53 35.

Quelle und Grafik: KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V.

Mittwoch, 5. Mai 2010

Kölsche Grielächer wählten Rudi Schetzke für fünf weitere Jahre zum Präsidenten



Der geschäftsführende Vorstand der Kölsche Grielächer. V.l.n.r.: Roland Lautenschläger, Hans Bauhoff, Rudi Schetzke, Wolfgang Bierbaum und Günter Bremer.

Bei der Jahreshauptversammlung der KG Kölsche Grielächer am 4. Mai 2010 wurde Präsident Rudi Schetzke für weitere fünf Jahre, nach bisherigen sieben Jahren in Amt und Würde, einstimmig wieder gewählt. Schatzmeister Günter Bremer wurde ebenfalls in seinem Amt bestätigt.

Die Grielächer schlossen die vergangene Session mit einem positiven Ergebnis ab. Mit Hochdruck wird an einem neuen Veranstaltungsort für den 40. Herrenfrühschoppen gearbeitet. Man möchte diese Veranstaltung, die in Köln schon als kultig gilt und zur Voreinstimmung auf die Herrensitzung dient, nicht noch einmal ausfallen lassen.

Quelle und Foto: Karnevalsgesellschaft Kölsche Grielächer von 1927 e.V.

Sonntag, 2. Mai 2010

Rosenmontagszug im Mai ☐ Wo gibt's denn so was? Zunft-Müüs marschierten mit

-jfr- Manchmal spielt das Wetter nicht so mit, so auch in

Raeren am Karnevalssonntag 2010. Es lag Schnee und war so glatt, dass der "Rosenmontagszug" abgesagt werden musste. Aber die Raerener Narren ließen es sich nicht nehmen, den Zug am 1. Mai nachzuholen. Selbst der Wettergott hatte ein Einsehen und der Zug konnte bei leicht wolkigem Wetter und einigen Sonnenstrahlen durch die Straßen der Stadt marschieren. Mit dabei waren unsere Zunft-Müüs.

Gegen 10.00 Uhr rollte der Bus mit unserem Busfahrer Achim und viel guter Laune im Gepäck der belgischen Grenze entgegen. Die Truppe hatte im Bus viel Spaß und freute sich auf den bevorstehenden "Auftritt". In Raeren wurden wir vom Präsidenten des Königlichen Karnevalsvereins Raeren Patrick Wertz empfangen und zum Aufstellungsort geleitet. Die mitgefahrenen Honoratioren und Fans fanden sich am Zugweg ein und los konnte es gehen.

Gegen 13.30 Uhr hieß es "de Zooch kütt" und gleich hinter dem ersten Wagen gewahrten wir unsere Tanzgruppe, die vom Publikum am Straßenrand begeistert empfangen wurden. Die Zunft-Müüs hatten sichtlich Spaß dabei mitten im Jahr Fastelovend zu fiere. Die buntgeschmückten Wagen und Fußgruppen, die dann an den Zuschauern vorüberzogen waren eine Augenweide und wurden mit viel Hallo und Alaaf begrüßt.

Der anschließende Empfang im Rathaus, auf Einladung von Hans Dieter Laschet Bürgermeister der Stadt Raeren, mit "Reiskuchen" und Kaffee rundete diesen ungewöhnlichen Ausflug ab. Anschließend fuhr man gut gelaunt, und mit der Idee am Karnevalssonntag in Raeren auf einem Wagen mit dabei zu sein, wieder nach Köln zurück.

Quelle: KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V.

Sonntag, 2. Mai 2010

Luftflotte – Transfer zu den Blauen Funken



Tanzpaar der Funken kommt von der Luftflotte

Jetzt ist es offiziell. Livio Carrieri und Nathalie Davepon werden in der kommenden Session 2011 das neue Tanzpaar der Kölner Funken Artillerie blau-weiß von 1870 e.V. sein.

Sie treten die Nachfolge von Oliver Scholl und Sandra Burrenkopf an, die fünf beziehungsweise sieben Jahre als Tanzpaar des Traditions-corps auf den Bühnen zu sehen waren. Livio und Nathalie tanzten einige Jahre im Tanzcorps Sr. Tollität Luftflotte und bringen somit die besten Voraussetzungen mit, daß die Blauen Funken an ein charmantes wie tänzerisch ausdrucksstarkes Tanzpaar stellen.

Es ist schon fast eine gute Tradition, daß die Kölner Funken Artillerie die Leistung der Luftflotte zu schätzen weiß.

Nathalies Vorgängerin Sandra Burrenkopf kam ebenfalls aus dem Tanzcorps Seiner Tollität Luftflotte.

Wir wünschen Livio und Nathalie viel Erfolg bei und mit den Freunden der Blauen Funken.

Quelle (Text): Sr. Tollität "Luftflotte" 1926 e.V.; (Foto): Blaue Funken Artillerie blau weiß von 1870 e.V./Joachim Badura

Anm.d.Red.: Beachten Sie hierzu auch die Pressemitteilung der Blauen Funken auf unserer Seite vom 29. April 2010 (Blaue Funken: Wir haben unser neues Tanzpaar! Nathalie Davepon und Livio Carrieri)!

Donnerstag, 29. April 2010

Blaue Funken: Wir haben unser neues Tanzpaar! Nathalie Davepon und Livio Carrieri



Blaue Funken-Präsident Theo Jussenhofen begrüßt das neue und tanzerprobte Tanzpaar seiner Gesellschaft vor dem Blaue Funken Turm, dem Domizil der tradierten Kölner Karnevalsgesellschaft.

Diese Beiden haben sich mit Charme und tänzerischem Können in den Gesprächen und Tanzproben der letzten Wochen gegen zahlreiche Bewerberinnen und Bewerber behaupten können.

Farblich brauchen sich beide nicht gravierend umzustellen, haben sie doch beide bisher bei dem Tanzcorps der KG Sr. Tollität "Luftflotte" e.V. 1929 getanzt.

Mit besonderem Stolz können wir auch mitteilen, daß Nathalie quasi ein "Eigengewächs" der Funken ist, die bereits mehr als 10 Jahre in unserer Kindergruppe getanzt hat.

Kurzer Steckbrief:

Nathalie Davepon

1. März 1987, ledig

Ausbildung zur Gymnastiklehrerin

von 1994 – 2005 Kindertanzgruppe Blaue Funken

von 2005 – 2010 Tanzcorps seiner Tollität Luftflotte

Livio Carrieri

3. Juni 1983, ledig

Projektleiter Facility Services bei Bilfinger Berger

zur Zeit im Studium zum Wirtschaftsingenieur

2001 bis 2010 Tanzcorps seiner Tollität Luftflotte

Quelle: Kölner Funken Artillerie blau weiß von 1870 e.V.

Mittwoch, 28. April 2010

39. Talentprobensaison startet am 7. Mai 2010



-akl/aq- Am 7. Mai 2010 startet die 39. Talentprobensaison, im Volksmund als "Die Niedermachshow" bekannt, am Kölner Tanzbrunnen. Nachdem 19 Jahre lang Udo Werner die Talentprobe souverän leitete und Herbert Zimmermann ein einjähriges Gastspiel gab ist nun LINUS seit ebenfalls 19 Jahren DER Talentmacher mit der härtesten Talentprobe Deutschlands ... dagegen sind die diversen Castingshows in deutschsprachigen TV eigentlich nur Kindergartenprogramm!

Wer sich auf die Bühne der Talentprobe am Tanzbrunnen wagt, ist entweder ausgeprägter Masochist – beziehungsweise in einigen Fällen wohl eher Sadist – oder wirklich von seinen

Sangeskünsten überzeugt. Schließlich genießt das Publikum seinen ganz speziellen Ruf als das härteste der Welt. Es gilt Hopp oder Top: Wer patzt, wird gnadenlos von der Bühne gepfiffen.

So hart das Publikum auf schräge Töne reagiert, so begeistert feiert es gelungene Vorstellungen. Bei der Talentprobe werden nicht nur Karrieren noch vor ihrem Start beendet, sondern gehen auch Stars am Show-Himmel auf. Einige Finalteilnehmer, darunter auch einige Gewinner, aus den vergangenen Jahren waren heute ebenfalls zur Pressekonferenz im Backstage-Bereich des Tanzbrunnens gekommen – und man erfuhr durchaus Überraschendes: So z. B. dass der Jahressieger des Jahres 2009, Carlos Cachafeiro, in der Zwischenzeit vom Einzelhandelskaufmann auf Berufsmusiker umsteigt, oder dass die Finalsiegerin des Jahres 2008, Katrin Walter, unter den Top-8-Kandidatinnen von "Unser Star für Oslo" auf ProSieben war, das David Seil, Zweitplatzierte am 19.05.2006, mittlerweile von Tony Hendrik (Produzent von "Bad Boys Blue", Wolfgang Petry und Haddaway) produziert wird. Oder das Frank Berens, Finalsieger 2004, im Jahr 2006 für sein Liveprogramm den Fachmedienpreis in Gesang und Entertainment erhalten hat, das Roger Moore (nein, er heißt wirklich so), Jahressieger 2002, nach einem kurzen Gastspiel bei der US-Boyband "US5" heute ein etablierter Musiker ist und neben einer Pop/Rock Cover-Band unter anderem bei den Brass-Chaoten von QUERBEAT, bekannt von den diversen Kölner Karnevals Bühnen, mitspielt. Interessant war auch, dass Flow Ryan, Jahressieger 2000, mittlerweile mit Größen wie Fish (Ex-Marillion-Frontmann), Chris Thompson (Manfred Mann's Earth Band), Toto, Alice Cooper, Tony Carey oder SAGA zusammen gearbeitet hat, das Natascha Wenrich, Finalteilnehmerin 1997, ihren Beruf als (Polizei-)Beamtin nunmehr nur noch in Teilzeit ausfüllt und ansonsten mit Stars wie Sven West oder Haddaway an musikalischen Projekten arbeitet, oder auch das Vera M. Zoller sich stolz schätzen kann, dass eine hoffnungsvolle Nachwuchs-Band im Kölner Karneval mal ihr Vorprogramm bestritten hat ... die Karnevalscombo heißt BRINGS!

Doch nicht nur die kommenden großen Stars wurden auf der Kölner Talentprobenbühne geboren – Nicole, und, wie man sagt, sogar Herbert Grönemeyer, Ralf Bendix und Mary Roos sind schon einmal hier aufgetreten. Und das sind nur einige von vielen Beispielen, wie ein Sieg bei der Talentprobe die Kandidaten ermutigte, ihren Weg ins Musikgeschäft zu gehen.

"Barfuß oder Lackschuh" hieß es also in den vergangenen 38 Jahren für weit mehr als 2.500 unterschiedlich begabte Talente. Schon allein die Entscheidung, hier auf die Bühne zu gehen und sich dem knallharten Publikum zu stellen, ist für viele ein Erfolg – und für einige der Start in eine große Karriere.

Abschließend erklärte Talentmacher LINUS, dass viele Talente die LINUS Talentprobe im Kölner Tanzbrunnen nach ihrem Auftritt als "schöner als Bungee" bezeichneten. Und außerdem wäre die Show von allen Krankenkassen mittlerweile als Heilverfahren anerkannt!

Die Termine 2010 (Einlaß: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr)

Freitag, 07.05.2010 Talentprobe Open Air

Freitag, 04.06.2010 Talentprobe Open Air

Freitag, 02.07.2010 Talentprobe Open Air

Freitag, 06.08.2010 Talentprobe Open Air

Freitag, 03.09.2010 Talentprobe Open Air

Sonntag, 31.10.2010 Halloween-Special im Theater am Tanzbrunnen

Freitag, 26.11.2010 Talentprobe FINALE im Theater am Tanzbrunnen

Im Anschluß an jede Veranstaltung findet die After-Show-Party im Theater am Tanzbrunnen statt.

Karten gibt es allen bekannten Vorverkaufsstellen, also auch bei unserem Medienpartner ***www.koelntermine.info***: ÜBER DEN DIREKTEN LINK IN DER SCHLAGZEILE (Anklicken und weiterleiten lassen!).

Quelle (Text): Andreas Klein; (Foto): Annette Quast

Montag, 26. April 2010

KG „Die Isenburger“ präsentiert Hit-Mix-Show „Streets of Musicals“



Am 8. Mai 2010 begeben sich die Mitglieder der Köln-Holweider KG „Die Isenburger“ auf ein neues Feld der Unterhaltung. An diesem Tage findet in der evangelischen Versöhnungskirche um 16.00 Uhr (Einlaß ab 14:30 Uhr) ein Musicalspektakel der Extraklasse statt.

Mit der Hit-Mix-Show „Streets of Musicals“ werden die schönsten Melodien aus den bekanntesten Musicals der Welt, von der Musik-Company „Winning Voices“ aus Hamm, aufgeführt.

Bedingt das die Aufführung einer Kirche stattfindet, verspricht allein der kirchliche Rahmen ein außergewöhnliches Klangerlebnis.

Der Eintrittspreis beträgt € 13,00, Karten können unter der Telefonnummer +49 (0) 2 21/69 14 58, der Geschäftsstelle unter +49 (0) 22 03/5 56 52 oder bei allen Vorstandsmitgliedern geordert werden.

Quelle und Grafik: Karnevalsgesellschaft "Die Isenburger" Köln-Holweide 1974 e.V.

Montag, 26. April 2010

Sr. Tollität „Luftflotte“ am Boden – Ascheregen stoppt Senat



Wer hätte gedacht, daß eine isländische Wolke auch den Senat der Luftflotte ausbremsen könnte. Aufgrund des Ausbruchs des Vulkans Eyjafjallajökul und der sich über ganz Europa gebildeten Vulkanaschewolke, fiel der Jahresausflug des Senats nach Madrid aus. Bekanntlich wurden alle Flüge in oder über Europa gestrichen. Alle zwei Jahre reisen die Mitglieder um Präsident Klaus Wolf in eine Metropole oder zu einem besonderen Event. In diesem Jahr stand Spaniens Hauptstadt

Madrid Mitte April auf dem Reiseplan. Neben dem Besuch des Königshauses stand u.a. auch der Besuch des Spiels in der Primera-Division, Real Madrid gegen den FC Valencia auf dem Reiseplan. "Das war höhere Gewalt. Wir haben aber gleich beschlossen, dass wir im Oktober zum Qualifikationsspiel der Deutschen Herren-Fußball-Nationalmannschaft reisen werden", so Senatspräsident Klaus Wolf (Foto).

Quelle und Foto: Sr. Tollität "Luftflotte" 1926 e.V.

Samstag, 24. April 2010

„Jan von Werther“ putzmunter



Bereits zum neunten Mal rief die Stadt Köln ihre Bürger zur großen Frühjahrsputz-Aktion "Kölle putzmunter" auf. Da durfte das Reiter-Korps "Jan von Werth" natürlich nicht fehlen. Wie in den Vorjahren trafen sich Mitglieder aus allen Schwadronen nebst Kindertanzgruppe und Musikzug auf dem Alter Markt.

Severin Müller, Vorsitzender und Korpskommandant der Gesellschaft, begrüßte die putzwütigen Anwesenden, darunter Präsident Jürgen Blum, Marketenderin Kathrin Arnold, Griet 2010 Annette Aßmann und das Kinderdreigestirn 2010. "Ihr wisst, worum es geht" den Platz rund um unser Denkmal zu reinigen. Nachher gibt es auch ein kühles Nass!" spornte Kommandant Severin Müller die Freiwilligen an, und machte sich auch gleich selbst ans Werk. Jungfrau Julia (Julia Schulz) schwang gemeinsam mit Marketenderin und Griet den Besen, und schrubbte anschließend mit Prinz Yannik (Yannik Gran) und Bauer Maik (Maik Weckwerth) den Brunnen des Denkmals. Den Pänz der Kindertanzgruppe bereitete die Reinigungsaktion einen Heidenspaß, und sie wetteiferten mit den Großen.

Mittlerweile traf auch Tanzoffizier Christian Bergsch ein, nur Jan 2010 Axel Unruh war leider verhindert. "Er hat heute einen medizinischen Termin in Düsseldorf, auch ich habe Rufbereitschaft." erklärt Annette Aßmann mit Blick auf den Pieper vom Krankenhaus. "In der Session habe ich so oft frei

bekommen, dass dies für heute die beste Lösung war, um dabei sein zu können.□

Marketenderin Kathrin Arnold wollte es wissen, und wechselte sogar kurzweilig von der sonst grün-weißen in die orange Uniform der AWB. Zu den Klängen des Musikcorps Rot-Weiss-Zollstock e. V. und unter der □Aufsicht□ zweier Väter der Kindertanzgruppe wurden Altermarkt und Brunnen zunehmend besenrein. □Wir sind nur Väter und selbst keine Mitglieder, daher müssen wir nicht putzen.□ bekannten die beiden Herren mit einem verschmitzten Grinsen. Nach getaner Arbeit gruppierten sich alle beteiligten Jan von Werther zum Gruppenfoto vor ihrem Denkmal, bevor sie sich auf den Weg Richtung Tanzbrunnen zum offiziellen Abschlussfest machten. Reitergeneral Jan von Werth begutachtete das Resultat von oben und schien sehr zufrieden.

Quelle und Foto: [www.koelsche-fastelovend.de/Annette Quast](http://www.koelsche-fastelovend.de/Annette%20Quast)

Freitag, 23. April 2010

Vorstand der KG Original Kölsche Domputzer im Amt bestätigt



In der Jahreshauptversammlung der KG Original Kölsche Domputzer von 1979 e.V. am 16. April wurde der bisherige Vorstand wiedergewählt.

- **Präsident Jürgen Scheidt**
- **1. Vorsitzender und Literat Hans Walter Müller**
- **2. Vorsitzender Volker Kühlem**
- **Geschäftsführer Peter Lange**
- **Schatzmeisterin Sabine Kaczor**
- **1. Schriftführer und Pressewart Hans-Dieter von Giesen**
- **Festausschußvorsitzender Heiner Henke**
- **2. Schriftführer und Pressewart Dieter Hiltmann**
- **Kommandant Michael Knipp**

Neu in den Vorstand gewählt sind Heiner Henke (für den

verstorbenen Peter Schaefers) und Dieter Hiltmann, da das Amt des Schriftführers und Pressewartes in Personalunion zusammengelegt worden ist.

Als kleine Vorausschau der bevorstehenden Sommermonate verweisen die Original Kölsche Domputer auf ihre Mitgliedertreffen am 7. Mai 2010 in der Gaststätte Dorfstube in der Alte Wipperfürther Straße und am 4. Juni 2010 in der Gaststätte "Em Veedel" in der Regentenstraße hin.

Desweiteren laufen die Vorbereitungen für die Veedelsparty der Gesellschaft auf Hochtouren. Zur diesjährigen Veedelsparty (siehe Grafik) am 29. Mai, laden die KG Original Kölsche Domputer herzlich ein.

Quelle und Grafik: KG Original Kölsche Domputer 1979 e.V.

Donnerstag, 22. April 2010

Lutz Kniep: Kölner Karnevalsgröße goes Saudi Arabien



Der bekannte Solotrompeter Lutz Kniep ist am Samstag, 24. April 2010, Stargast einer Autopräsentation in Jeddah in Saudi Arabien. Kniep, der im Kölner Karneval eine feste Größe und auch seit Jahren Highlight-Programmpunkt diverser Shows und Galas ist, war total begeistert über die Einladung aus dem Orient. "Ich freue mich riesig auf die Reise, diese internationalen Auftritte sind einfach etwas Besonderes", schwärmt Kniep. "Letztes Jahr war ich schon in Cannes, jetzt Saudi Arabien, klasse." Und mit einem Schmunzeln fügt er hinzu: "Ich hab zwar noch nie auf einem Kamel Trompete gespielt, aber wer weiß, was sich an diesem Wochenende so alles ergibt."

Das Interesse aus Saudi Arabien beweist, dass die Kombination aus brillanten Trompetenklängen und einer einzigartigen Lasershow ankommt. "Ich hätte nie gedacht, dass sich aus dieser Geschäftsidee innerhalb von zwei Jahren so ein

international gefragter Act entwickelt, gibt der 45-Jährige ehrlich zu. Kniep garniert seine musikalischen Darbietungen mit modernsten Licht- und Pyrotechnik-Effekten und auch mit einer atemberaubenden, großflächig projizierten 3D-Multilasershow, die er mit seinem Freund und Geschäftspartner Holger Walter (HW-Lasertechnik) umsetzt. "Auch nach Jeddah fliegen Holger und ich gemeinsam. Holger macht schon seit zehn Jahren Lasershows in Saudi Arabien", erzählt Kniep. In den Lasershows werden grafische Elemente – Firmenlogos, Werbeslogans etc. – passend zu jeder Veranstaltung eingebaut und perfekt visuell und rhythmisch auf die Live-Trompeten-Performance und die jeweilige Musikauswahl abgestimmt. Alles in allem eine künstlerisch höchst anspruchsvolle Präsentation, die auch beim Publikum in Saudi Arabien für ein Gänsehaut-Erlebnis sorgen wird. "Das wird eine super edle Show im Hilton-Hotel in Jeddah", freut sich Kniep, der stimmungsvolle, emotionale Songs wie Music von John Miles spielen wird. "KIA präsentiert dort neue Autos und wir sorgen für das passende Rahmenprogramm", erklärt er. "Schön, dass nur vier Wochen nach den Trompeten-Lasershows zur Markteinführung der neuen BMW 5er Modelle jetzt schon der nächste Autohersteller für Präsentationen auf mich zukommt", ist der Solotrompeter stolz.

Quelle (Text): Medienprofis Köln; (Foto): solotrompeter.com

Donnerstag, 22. April 2010

Saisoneröffnung 2010 am Tanzbrunnen Köln



Die Saisoneröffnung am Samstag, 8. Mai 2010 bietet ab 19.00 Uhr einen bunten kölschen Konzertabend für Jung und Alt.

Das Programm beginnt mit der "Blos mer jet & Bums Kapell" – Musik, die mitten ins kölsche Herz trifft, im gleichnamigen Karnevalshit von den Bläck Fööss verewigt.

Unter der Ägide von Planet Kultur, eines Vereins, der sich um musisch begabte junge Arbeitslose kümmert, singen und tanzen professionell ausgebildete Jugendliche zwei Nummern aus einer

rockigen Fassung der "Zauberflöte".

Anschließend steht der Karnevals-Newcomer Hanak mit rockigen kölschen Tönen auf der Bühne – das brandneue WM-Lied "Deutschland Jabulani" wird sicher auch die Tanzbrunnen-Besucher in Feierlaune versetzen.

Die Musiker von "Klüngel Tropical" haben den Fööss schon oft begleitet – auch sie sind ein Garant für beste Stimmung.

Und aus Anlass ihres 40. Bühnenjubiläums ist es für die Bläck Fööss geradezu eine (freudige) Pflicht, mit ihren größten Hits aus 40 Jahren am Tanzbrunnen aufzuspielen!

Die Songs der "Glorreichen Sieben" treffen stets den Nerv der Zeit, die Evergreens sind zeitlos gut und unvergänglich. In unverwechselbarer Weise sind hier kölsche Geschichte und Geschichten musikalisch verewigt. Davon wird man sich auch bei der Saisonöffnung überzeugen können, wenn Andreas (Wegener), Bömmel (Lückerath), Erry (Stoklosa), Hartmut (Priess), Kafi (Biermann), Peter (Schütten) und Ralph (Gusovius) zum 35. Male auf der Tanzbrunnen-Bühne stehen und alle begeistern: Diejenigen, die schon vor 35 Jahren an der Hand oder auf den Schultern ihrer Eltern dabei waren, wie auch deren Pänz – alle tanzen, schunkeln und singen mit.

Durch den Abend führt wieder Radio-Köln-Moderatorin Claudia Barbonus.

Die Saisonöffnung wird, auch das ist schon Tradition, gegen 22.00 Uhr ausklingen mit einem großen musiksynchronen Höhenfeuerwerk.

Das widmet KölnKongress in diesem Jahr den Bläck Fööss.

Es wird wieder abgefeuert von der Firma Weco, die auch für die Kölner Lichter verantwortlich zeichnet.

Saisonöffnung am Tanzbrunnen:

Samstag, 8. Mai 2010

Beginn: 19.00 Uhr, Einlass: 18.00 Uhr

Eintritt: 18,40 € incl. Gebühren; Abendkasse: 18,- €

Tickets an allen Köln Ticket VVK Stellen oder unter 0221-2801

Kinder unter 13 Jahren haben freien Eintritt.

Quelle (Text): KölnKongress GmbH Marketing, Vertrieb & Kommunikation; (Foto): koelntermine.info/Anette Quast

Montag, 19. April 2010

Sonntag, 18. April 2010

☐ KKG Blomekörfge 1867 e.V. ☐ ☐ Vorstand bestätigt



Die Mitglieder der KKG Blomekörfge 1867 e.V. haben auf ihrer Jahreshauptversammlung am 14.04.2010 Im Brauhaus ☐Em Kölsche Boor☐ den Vorstand gewählt und für die kommenden drei Jahre einstimmig in die Ämter wiedergewählt:

Geschäftsführender Vorstand

- ☐ Präsident Reinhold Masson
- ☐ 1. Vorsitzender Dietmar Teuber
- ☐ Vizepräsident Friedel Esser
- ☐ 2. Vorsitzender Hansjörg Ulrich
- ☐ Geschäftsführer Wilfried Schmitt
- ☐ Schatzmeister Bernhard Schilde
- ☐ Literat Hans Kürten (neu als Ersatz für Gerda Süske).

Kassenprüfer:

Maria Mersmann, Hans-Horst Wolff sowie Sven-Olaf Reidock

Wahlleiter war der Senatspräsident der KKG Blomekörfge 1867 e.V. Willy Dohlen.

Für die geleistete Arbeit und ihr Engagement "em Blomekörfge" hat sich Präsident Reinhold Masson bei Gerda Süske im Namen der Gesellschaft herzlich bedankt.

Quelle: KKG Blomekörfge 1867 e.V.

Sonntag, 18. April 2010

Jahreshauptversammlung der KG ☐Stromlose Ader☐ e.V. von 1937

-hpl- Die Kölner Karnevalsgesellschaft "Stromlose Ader" e.V.

von 1937 richtete am Freitag den 16. April ihre jährliche Jahreshauptversammlung aus. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung im "Zum Jan" standen auch wieder Vorstandswahlen an. Nach dem Geschäftsbericht durch den 1. Vorsitzenden Fritz Pilgram und den Bericht zur Haushaltslage der Gesellschaft durch den Schatzmeister Bernd Volk wurde der komplette Vorstand von den zahlreich erschienenen Mitgliedern entlassen.

Konnte in den vergangenen Jahren der geschäftsführende Vorstand in einer Blockwahl bestätigt werden, musste Wahlleiter Volker Drescher (Ehrensensator und Schirmherr der Gesellschaft) dieses Mal den Vorstand einzeln wählen lassen. Bernd Volk stellte sich nach 14 Jahren im geschäftsführenden Vorstand nicht mehr zur Verfügung. Auf ihren bisherigen Posten im Vorstand wurden bestätigt bzw. wiedergewählt:

- 1. Vorsitzender Fritz Pilgram
- 2. Vorsitzender Bernd Barz
- 1. Schriftführer Hans-Peter Limburg
- Literat Hans-Peter Houben.

Zum Schatzmeister wurde der bisherige 2. Schatzmeister Andreas Bösebeck gewählt. Im erweiterten Vorstand bekleidet Lothar Becker zurzeit die Posten des 2. Schriftführers und des 2. Schatzmeisters. Z.b.V. bleibt weiterhin Karl Kleinschmidt.

Nach den Wahlen und den weiteren Tagesordnungspunkten bedankte sich der 1. Vorsitzende im Namen des Vorstands und allen Mitgliedern bei Bernd Volk für die lange und erfolgreiche Arbeit für die Stromlose Ader. Er überreichte Bernd Volk ein Geschenk für seine zweite große Leidenschaft, das Golfen, und wünschte ihm hierfür ebenfalls eine ruhige Hand und viel Erfolg.

Weiterhin bedankte sich Pilgram bei den Organisatoren des Damentour und des Kartenvorverkaufs Heidi Houben und Biggi Limburg, den Vertretern der Gesellschaft bei den Plaggenköpp Joachim Clausing und Manfred Rogge, dem Redakteur des

Sessionsheftes Erich Host und ganz besonders den Mitgliedern für Ihre Unterstützung und ihre Treue zur Stromlosen Ader.

Quelle: Kölner Karnevalsgesellschaft "Stromlose Ader" e.V. von 1937

Samstag, 17. April 2010

FILUE und nullacht-15 fusionieren



Ab sofort wird aus dem FILUE-Quartett ein Quintett mit folgender Besetzung: (von links nach rechts) Michael Winkel (Gitarre), Mike Habeth (Gitarre, Bass, Mandoline), Klaus Radek (Schlagzeug), Hans-Georg Wagner (Quetsch). Vorne im roten Hemd: Stefan Fischer (Frontmann)

-akl- In neuer Formation starten die FILUE ab sofort auf den Kölner Bühnen durch. Die bekannte Musikgruppe ("Zehn Liter Kölsch", "Ich hab´ drei Haare auf der Brust") fusioniert mit der Gruppe nullacht-15, da bei beiden Bands Mitglieder aus beruflichen oder privaten Gründen nach der Session 2009/2010 ihren Ausstieg verkündet hatten.

"Zwischen den Filue und nullacht-15 besteht schon seit längerem eine Freundschaft. Wir liegen menschlich und musikalisch absolut auf einer Wellenlänge, deswegen war es der logische Schritt, die Ausfälle durch eine Band-Fusion zu kompensieren", freut sich Frontmann Stefan Fischer. Ex-nullacht-15-Chef Klaus Radek ist von der Fusion ebenfalls überzeugt: "Durch so einen Zusammenschluss kommt immer frischer Wind in eine Sache. Wir gehen jetzt mit neuem Elan in die kommende Session und haben und viel vorgenommen."

Bereits seit letztem Jahr haben die alten und auch die jetzt neuen FILUE mit Josef Lutter ein neues Management. Josef Lutter, der auch bei der heutigen Pressekonferenz vorbeischaute, zeigte sich optimistisch, dass die neuen FILUE an die Erfolge der alten Formation mindestens anknüpfen können.

Neben den FILUE-Klassikern nimmt die neue Formation auch

einige Hits von nullacht-15 ins Programm, zudem basteln die Musiker bereits an neuen Songs für die Session 2010/2011. Den ersten Auftritt des Quintetts können sich die Kölner am 16. Mai um 18 Uhr auf dem Mülheimer Straßenfest anschauen, bis dahin steht für die fünf Vollblut-Musiker gemeinsames Proben auf dem Programm.

Quelle: www.koelsche-fastelovend.de

Freitag, 16. April 2010

DFB-Pokal-Finale der Frauen – Shary Reeves und Hühner präsentieren den Titelsong



WM-Botschafterin Shary Reeves und die Hühner haben den Hit "Da simmer dabei – Viva Colonia" gemeinsam neu eingespielt. Für das Pokalfinale der Frauen wurde der Song komplett neu arrangiert. Den neuen Text schrieb Shary Reeves. Das Pokalfinale der Frauen wird am 15. Mai 2010, ab 16 Uhr erstmals im RheinEnergieStadion in Köln ausgetragen.

Clip anschauen, Song anhören! Kein Problem. Schlagzeile zur Weiterleitung anklicken. Fertig!!!

Quelle: EMI Music Germany GmbH & Co.KG

Dienstag, 13. April 2010

FEGRO/SELGROS ist wieder dabei!



Großhandelsunternehmen vergrößert seine Fläche um 50 Prozent

FEGRO/SELGROS Cash & Carry vergrößert nach seinem erfolgreichen Messedebüt 2009 seinen Messestand um 50 Prozent und wird zu einem der Großaussteller der InterKarneval. Mit einem breiten und vielfältigen Angebot am Stand sorgt das Großhandelsunternehmen für frischen Wind und publikumswirksame Aktionen auf der InterKarneval.

Zentral platziert in der Halle 2.2 wird der Stand durch die verschiedenen Aktionen und Events zum Besuchermagnet. Ein Moderator sorgt das ganze InterKarnevals-Wochenende für gute Laune rund um den Messestand und wird das Publikum über die vielfältige Angebotspalette informieren. Eine Augenweide sind die Tanzgruppen, die voraussichtlich am Samstag und Sonntag am Stand auftreten. Ebenso dürfen bei einem richtigen Karnevalsstand natürlich nicht die Kamellen fehlen. Regelmäßig wird das Unternehmen die kleinen Leckereien in bester Umzugsmanier unter den Besuchern verteilen.

Das Großhandelsunternehmen ist mit 43 Standorten der zweitgrößte Cash & Carry Anbieter in Deutschland. Die Zentrale hat ihren Sitz im hessischen Neu-Isenburg und wird im Großraum Köln vertreten durch die Märkte in Frechen und Köln (am Butzweilerhof). Fegro/Selgros Cash & Carry deckt eine breite Produktpalette rund um Karneval und Brauchtum ab. Vereine können sich beispielsweise mit dem vielfältigen Wurfmaterial eindecken oder bereits Mobiliar, Geschirr und Getränke für die Vereinssitzungen der kommenden Session planen. Ebenso machen die vielfältigen Kostüme für Groß und Klein, die CDs mit den neuesten Karnevalshits und das breite Dekorationsassortiment Lust auf die nächsten Karnevalssitzungen, -feiern und -umzüge.

Öffnungszeiten

Die Erlebnismesse InterKarneval findet vom 25. bis 27 Juni in den Hallen 2 und 3 der Koelnmesse statt. Geöffnet ist die Messe am 25. Juni von 11 bis 18 Uhr und am 26. und 27. Juni jeweils von 9 bis

18 Uhr. Einlass ist am Eingang West. Die Tageskarte kostet 15 Euro/ ermäßigt 11 Euro, die Dauerkarte 25 Euro. Gruppen ab acht Personen zahlen pro Person 11 Euro. Kinder unter 6 Jahren haben in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt. Mit der Messeintrittskarte können die Besucher kostenlos den Nahverkehr im gesamten VRS-Verbund nutzen. Für Messebesucher aus anderen Landesteilen bietet die Deutsche Bahn Sonderkonditionen an. Weitere Infos rund um Europas Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum gibt es auf der Internetseite www.interkarneval.de.

Quelle: Koelnmesse GmbH

Freitag, 9. April 2010

Vorstandswahlen der Medienklaafer



Stellten sich dem Fotografen. Der Vorstand der Medieklaafer nach ihrer Wahl 2010. V.l.n.r.: Jürgen Knaack, Georg Steinhausen und Hans-Peter Limburg.

Der Stammtisch der Medienklaafer, der Pressesprecher-Stammtisch der Kölner Karnevalsgesellschaften von 1997, hatte am vergangenen Mittwoch (7. April 2010) turnusmäßig seine Vorstandswahlen. Angela Kanya-Stausberg (Große Kölner KG von 1882 e.V.) stellte sich nicht mehr für den Vorstand zur Verfügung. Bei drei Enthaltungen wählten die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder des Stammtischs den neuen Vorstand:

- Baas Georg Steinhausen (GKG Greesberger Köln von 1852 e.V.)**
- Schatzmeister Jürgen Knaack (KG Schlenderhaner Lumpe e.V.)**
- Schriftführer Hans-Peter Limburg (Kölner KG Stromlose Ader e.V. von 1937).**

Georg Steinhausen dankte Angela Kanya-Stausberg für Ihre hervorragende Arbeit und die tolle Zusammenarbeit im Vorstand. Einen Blumenstrauß muss er aber noch nachreichen.

Der Stammtisch der Medienklaafer ist eine Interessengemeinschaft mit dem Ziel, die Zusammenarbeit mit den Vertretern der Medien zu fördern und die Mitglieder in der Pressearbeit zu unterstützen.

Weitere Informationen zu den Medienklaafern unter **<http://www.mk-medienklaafer.de/>**

Quelle: Medienklaafer Pressesprecherstammtisch Kölner Karnevalsgesellschaften von 1997

Donnerstag, 1. April 2010

Neues Bläck Fööss-Album „40 Jahre Bläck Fööss“ erscheint am 23. April 2010



-hps- Am 23. April erscheint pünktlich zu Ihrem 40-jährigen Jubiläum ein neues Livealbum der Bläck Fööss. Aufgenommen wurde das Album während des Silvesterkonzertes 2009/2010 der Kölner Kultband in der Kölner Lanxess-Arena. Insgesamt 35 Titel sind auf dieser Doppel CD enthalten. Neben einigen „Klassikern“ wie „Ich han `nen Deckel“ oder „Lück wie ich un du“ sind natürlich auch die neuen Titel „Bütze de Luxe“ und „He deit et wih und do deit et wih“ zu hören.

Das Album erscheint am 23. April bei Pavement Records. Bereits jetzt kann das Album im Shop von Jeck op Kölsch bestellt werden.

Hierzu einfach die Schlagzeile anklicken, die zum Jeck op Kölsch-Shop bei www.jeckopkoelsch.de weiterleitet!

CD1

- 1.) Wenn mir Kölsche singe 04:18
- 2.) Schäl Sick 05:08
- 3.) Pütze Hein 04:23
- 4.) Bütze de Luxe 03:32
- 5.) Unser Jrundjesetz 05:29
- 6.) Dat Glockespill vum Rothuusturm 03:42
- 7.) Dat bessje Spass 03:39
- 8.) Loss mer jet schunkele 04:10
- 9.) Indianer kriesche nit 03:45
- 10.) Ich wör su jähn ens Weihbischof 4:49
- 11.) Funiculi Funicula 4:03 (Kim & Linus)
- 12.) Met d`r Harley op jöck 04:05
- 13.) He deit et wih und do deit et wih 05:17
- 14.) Elvis lääv 03:59
- 15.) Ich han `nen Deckel 04:35
- 16.) Draumnaach em Jözenich 4:52
- 17.) Du ` (bes die Stadt) 05:08

CD 2

- 01.) Familijedach 05:01
- 02.) Lück wie ich un du 03:42
- 03.) Kradechor 03:28
- 04.) Let`s dance 03:12
- 05.) Buuredanz 06:05
- 06.) Mir klääve am Lääve 03:18
- 07.) Ävver bitte, bitte met Jeföhl 03:22
- 08.) Blos mer jet & Bums Kapell 03:55
- 09.) Sulang d`r Dom en Kölle steiht 04:34
- 10.) Am Bickendorfer Büdche 03:01
- 11.) Moni hat geweint 03:30
- 12.) Kölsche Bröck 03:11
- 13.) Mir sin die Weltmeister vum Rhing 03:09
- 14.) Fastelovendstrumm 04:28
- 15.) Rut un wiess 04:01
- 16.) Jommer noh Hus 03:36
- 17.) Kriesch doch nit 04:20
- 18.) He deit et wih un do deit et wih (Karaoke) 04:42

Quelle: www.jeckopkoelsch.de

Mittwoch, 31. März 2010

Typisch Kölsch 1/2010



**Von Heike, Niklas und [Schosch] Jäckel sowie Andreas Klein
(www.koelsche-fastelovend.de)**

und Gastbeiträgen und Presseinformationen von EMI Music/Rhingtön, Angela Kanya-Stausberg (aks), Andreas Klein (akl)/Annette Quast (aq)/www.koelsche-fastelovend.de, Anne Gelb-Wintrich (agw), Cornelia Klinger/Willi Ostermann Gesellschaft Köln 1967 e.V., Hans-Peter Specht/www.jeck-op-kölsch.de (hps), EhrenGarde der Stadt Köln 1902 e.V., Georg Steinhausen/GKG Greesberger e.V. Köln von 1852, Anne Gelb-Wintrich/Große Allgemeine KG von 1900 Köln e.V., Angela Kanya-Stausberg/Große Kölner Karnevals-

Gesellschaft 1882, G.M.K.G./Veranstaltungsservice G.M.K.G., Jutta Frey/KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V. (jfr), Armin Orichel/KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. (ao) und Henry Schroll/K.G. Kölsche Grielächer von 1927 e.V. (hsch) und Koelnmesse (InterKarneval), Kölsche Domputzer und Heinz Keller/Reiter-Korps "Jan von Werth" von 1925 e.V. (hke), "De Räuber", SWR und TSC-Rheinfeuer Koblenz e.V., Jochen Wechsler/Schlenderhaner Lumpe, Westdeutscher Rundfunk/Pressestelle

Bildnachweis:

alaaaf GbR Karneval und mehr (alaaaf.de), Alt Kölner KG "Schnüsse Tring" 1901 e.V., Altstädter Köln 1922 e.V., Anne Gelb-Wintrich, Joachim Badura, center-tv, Köln, Cheerleader des 1. FC Köln, Dat Kölsche Rattepack, Stefan Döbereck, G.M.K.G. Große Kölner Karnevals-Gesellschaft/Veranstaltungsservice G.M.K.G., Hans-Georg Jäckel, Heike Jäckel, Lucca Jäckel, Niklas Jäckel, Yannick Jäckel, www.kammerkaetzchen.de, Jutta Frey/KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V., KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V., Andreas Klein, Helmut Köppe, Annette Quast/www.koelsche-fastelovend.de, Willi Kurth, Dirk Merten/TSC-Rheinfeuer Koblenz e.V., Klaus Michels, Privatbrauerei Gaffel, Annette Quast, Erich Radermacher, Reiter-Korps "Jan von Werth" von 1925 e.V., Hans-Peter Specht/www.jeck-op-koelsch.de, Alte Kölner K.G. "Schnüsse Tring" von 1900 e.V., Strobel/Festkomitee, Frank Tewes/Dat wort et ☐, Jupp Virnich, Bernhard Vosen/GKG "Greesberger" e.V. Köln von 1852, ZIK, Peter Zymann/GKG "Greesberger" e.V. Köln von 1852

Mittwoch, 31. März 2010

Es geht bunt zu: ☐Festival der Farben☐ erweitert das Programm



☐ Schminkwettbewerbe und Workshops für Anfänger und Profis

□ Schminktipp von der Bodypainting Weltmeisterin und Fotoaktion am Stand

Farbenfrohe Meeresbewohner, blaue Phantasiefiguren aus Avatar und gruselige Reptilien □ beim diesjährigen □Festival der Farben□ können Groß und Klein die kreativen Masken bestaunen und auch selbst Hand anlegen. Zum zweiten Mal findet das □Festival der Farben□ im Rahmen der InterKarneval vom 25. bis 27. Juni 2010 auf dem Koelnmesse-Gelände statt. Im Programm der bunten Veranstaltung stehen sowohl Wettbewerbe für Profis und Schülergruppen wie auch Workshops zum Thema Gesichtsbemalung für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit von der Partie ist in diesem Jahr am Messesamstag und -sonntag die Bodypainting Weltmeisterin Raphaelle Fieldhouse. Sie zeigt ihr Können am Stand und gibt Tipps für die passende Schminke. Neu im Programm ist am Freitag eine Fotoaktion, bei der sich schminkfreudige Besucher professionell □verschönern□ und fotografieren lassen können. Das fertige Bild können diese druckfrisch mitnehmen.

Schminken für jedermann und- frau: Nach diesem Grundsatz bietet der Veranstalter des Festivals der Farben, Schminktopf GmbH, Besuchern der InterKarneval vielfältige Möglichkeiten einfache und schnelle Masken zu erlernen. Egal, ob es um die eigene Karnevalsbemalung geht oder Kinderherzen durch hübsche Masken bei der Geburtstagsparty, dem Gemeindefest oder im Kindergarten höher schlagen sollen- die Profis am Stand des □Festivals für Farben□ stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Vielfältige Workshops: kindgerecht und gardetauglich

Wer richtig fit werden will in Sachen Kinderschminken, kann den Workshop □tolle Masken einfach und schnell□ am Freitag um 14Uhr oder am Samstag um 10Uhr auf der InterKarneval besuchen. □Der Kurs ist speziell auf Anfänger ausgelegt, die schnelle und kindgerechte Masken malen wollen□, sagt René Reiche, Manager des □Festivals für Farben□. Neben diesem Einsteigerworkshop können die Garden in einem speziellen Kurs am Samstag um 14Uhr das perfekte Make-up erlernen. In diesem Anfängerworkshop lernen die jecken Mädels alles über die

richtige Farbkomposition und eine schnelle Technik. Workshops für professionelles Facepainting finden zu verschiedenen Themen am Samstag und Sonntag statt.

Kreativität und Geschick: Wettbewerbe für Schüler und Profis

An die Pinsel fertig und los – das in Europa einzigartige Gesichtsbemalungsevent sucht wieder schminkfreudige Jugendliche, die zeigen, was sie mit dem Pinsel drauf haben. Teams bis zu vier Schülerinnen und Schüler ab 13 Jahren können sich ab sofort zu einem der vier Wettbewerbe am InterKarnevals-Samstag anmelden. Zur Auswahl stehen die Themen Tiefsee, Avatare, Graffiti oder Bam. Alle Schülergruppen, die sich zum Festival anmelden, erhalten eine kostenlose Schmink-Grundausrüstung. Die Jugendlichen sollen selbst kreativ werden und aus den eigenen Ideen eine tolle Maske entwickeln. Die perfekte Umsetzung ist zweitrangig, betont Reiche. Am Messesonntag schminken dann die Profis gegeneinander an. Bei Themen wie Wunder dieser Erde und Reptilien werden Jung und Alt über so manche optische Täuschung staunen können.

Anmeldeformulare zu den Workshops und den Wettbewerben stehen ab sofort unter www.festivalderfarben.de zum download bereit. Weitere Informationen zum Festival der Farben und dem dazugehörigen Rahmenprogramm sind ebenso auf der Homepage zu finden.

Veranstaltet wird das Festival der Farben von der Firma Schminktopf GmbH, die einen Internetversand für Theaterschminke und einen Buchverlag zum Thema Gesichtsbemalung betreibt. Ebenso bringt sie als Dienstleister Farbe in die Gesichter der Besucher des Europaparks in Rust. Kooperationspartner ist die Firma GRIMAS, ein führender Hersteller für professionelle Theaterschminke aus Holland.

Öffnungszeiten

Die Erlebnismesse InterKarneval findet vom 25. bis 27. Juni in den Hallen 2 und 3 der Koelnmesse statt. Geöffnet ist die Messe am 25. Juni von 11 bis 18 Uhr und am 26. und 27. Juni jeweils von 9 bis 18 Uhr. Einlass ist am Eingang West. Die Tageskarte kostet 15 Euro/ ermäßigt 11 Euro, die Dauerkarte 25

Euro. Gruppen ab acht Personen zahlen pro Person 11 Euro. Kinder unter 6 Jahren haben in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt.

Mit der Messeintrittskarte können die Besucher kostenlos den Nahverkehr im gesamten VRS-Verbund nutzen. Für Messebesucher aus anderen Landesteilen bietet die Deutsche Bahn Sonderkonditionen an. Weitere Infos rund um Europas Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum gibt es auf der Internetseite www.interkarneval.de.

Quelle: Koelnmesse GmbH

23.02.2017 - 24.02.2017 ▼